

Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt

Kinderkulturtag Mehr als 1000 Besucher – Breite Palette von Kreativangeboten

Von unserem Reporter
Jens Fink

■ **Bad Kreuznach.** Auf starke Resonanz stieß der diesjährige Kinderkulturtag. Mehr als 1000 junge, mittelalte und reifere Besucher lockte er an. In der romantischen Kulisse des Schlossparks hatten die Kinder vielerlei Möglichkeiten, sich an den Ständen der Bad Kreuznacher Vereine und regionaler Künstler kreativ zu betätigen. Sie bastelten fantasievolle Türmchen aus Holzklötzchen und kreierten bunte Fantasieebenen.

Andere Kinder fertigten Cheerleaderstreifen oder bunte Papageien und Musikinstrumente aus Papier. Kleine, mit Fell bezogene Trommeln konnten die Kleinen ebenso herstellen wie mit bunten Perlen verzierte Rahmenbildchen.

Beim Bearbeiten von weichem Speckstein waren der Fantasie ebenso wenig Grenzen gesetzt wie beim Behauen härterer Steinarten. Ihr künstlerisches Talent konnten Kinder zudem beim Bedrucken von Papier, dem Malen von Blüten oder dem Bemalen von Papptellern entdecken und sich im Flechten kunstvoller Haartrachten oder als Trommler versuchen. Wer es sportlich wollte, war als Handballer, beim Torwandschießen oder auch beim Büchsenwerfen gefordert.

Neben den kreativen Stationen hatte das Amt für Schulen, Kultur und Sport ein buntes Bühnenprogramm organisiert, das Clown Annette Henschel zusammen mit dem syrischen Mädchen Nestlivan, alias Prinzessin Banana, humorig moderierte. Hier begeisterten unter anderem die jungen Hip-Hop-Tänzer des KTC, die zu den rockigen Klängen der Gruppe AC/DC mitreißenden Showtanz präsentierten.

Viel Beifall erhielten auch die Shining Stars des TuS 04 Monzingen und die Smarties des TSC Crucenia. Ein Friedenslied stimmte die Jugendgruppe der türkisch-islamischen Gemeinde an. Coole Kinderlieder bei heißen Temperaturen wie „Es ist Sommer“ präsentierte Alexander Schmeisser.



Bunte Rahmenbilder bastelten die Kinder beim TSC Crucenia (Bild oben). Beim Stand der Waldorfschule bauten Kinder aus Holzstäben fantasievolle Türme (Bild rechts). Mit ihrer Tanzvorführung begeisterten die jungen Tänzerinnen der Hip-Hop-Gruppe des KTC.

Fotos: Jens Fink

Für die kulinarischen Genüsse sorgten neben dem Imbiss Kehtrein die Pfadfinder der Royal Rangers, die ebenso wie der HGC Kaffee,

Kuchen und frische Waffeln anboten sowie die Ditiib-Gemeinde, die türkische Spezialitäten servierte. Kulturamtsleiterin Grit Gigga freute

sich über den Spaß und den Eifer, den die Kinder bei den kreativen Aktionen an den Tag legten. Das beliebte Rosten von Stockbrot über

offenem Feuer musste abgesagt werden. „Dafür war die Waldbrandgefahr einfach zu groß“, meinte Frau Gigga entschlossen.